

GEMEINDEBRIEF

2019/1

EIN BLICK IN DIE KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Am 24. April 2019 fand die Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Bivio-Surses statt, und zu reden gaben neben den üblichen Traktanden vor allem die Bildung der neuen Kirchenregionen (s. Schwerpunkt weiter unten) und der Friedhof Bivio (im Besitz der Kirchgemeinde). Karin Hersche orientierte über anstehende Platz-Probleme auf dem Friedhof Bivio aus der Sicht der Gemeinde, eine angemessene Problemlösung zeichnet sich ab.

Im Weiteren wurde die an uns herangetragene Durchführung der Bündner Synode diskutiert und im jetzigen Zeitpunkt als eine wohl zu grosse Aufgabe angesehen.

Vakant blieb die Neubesetzung der einen Stellvertreter-Stelle im Vorstand. Seit der Versammlung zeichnet sich aber auch da eine Lösung ab.

VOM KOLLOQUIUM ZUR REGION

Die im letzten Jahr verabschiedete neue Kirchenverfassung sieht eine Neuorganisation der regionalen Zusammenarbeit der Kirchgemeinden vor. Aus Kolloquien sollen neu Regionen entstehen, mit alten und neuen Aufgabenschwerpunkten (neben der Zusammenarbeit auch Pflege der Beziehung zwischen Kirchgemeinden und Landeskirche, Vernehmlassungsorgan für Kirchenrat und Evangelischen Grossen Rat).

Andiskutiert wurden zwei Lösungen: einerseits kann unsere Kirchgemeinde in alter Zusammensetzung mit dem Oberengadin, dem Bergell und dem Puschlav eine Region bilden, andererseits ergäbe eine vermehrte Zusammenarbeit mit den Kirchgemeinden Filisur und Bergün Synergien auch mit der etablierten Marke «Park Ela». Weitere Möglichkeiten sind denkbar.

Zeitlich sollte in einer ersten Etappe bis am 31. Dezember 2019 ein Statusbericht entstehen zu Zusammensetzung einer möglichen Region, Namen und Hauptaufgaben. Es bliebe Zeit 2019 / 2020 die Aufgaben zu präzisieren, Statuten zu erstellen und in den einzelnen Kirchgemeinden über die Zugehörigkeit zur Region abzustimmen.

Der Vorstand beschloss eine Arbeitsgruppe zu dieser Frage zu gründen. Interessierte melden sich bitte beim Präsidenten Arturo Fasciati (Tel. 081 6841027). Der erweiterte Vorstand der Kirchgemeinde Bergün wird uns im Juni besuchen.

KIRCHENZEITUNG «REFORMIERT»

Unsere Kirchenzeitung «Reformiert» sollte unbedingt jeden Haushalt erreichen, was leider über längere Zeit nicht geklappt hat. Der Aktuar Helmut Andres hat sich der Adressverwaltung angenommen und steht mit dem Verlag in Kontakt. Wer die Zeitung «Reformiert» in naher Zukunft trotzdem nicht erhalten sollte (per Post), soll sich doch bitte unbedingt bei Helmut Andres melden (Tel. 079 1224607 / Mail: aktuar@bivio-surses-reformiert.ch).

Beiliegend der aktuelle Gottesdienstplan.

Mit den besten Wünschen für einen angenehme Sommerzeit,

im Auftrag des Vorstandes,
Markus Schärer, Pfr.